

Vorlagen-Nr.: BV/0932/2021-2026		
Vorlage-Art: Beschlussvorlage	Datum: 22.11.2024	
DER BÜRGERMEISTER	Ansprechpartner/in: Herr Folkens	
Gremium:	Datum:	Status:
Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Liegenschaften	02.12.2024	Ö
Verwaltungsausschuss	10.12.2024	N
Rat der Stadt Jever	19.12.2024	Ö

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter	Mitzeichner/in	Bürgermeister
--------------------------	-------------------------	-----------------------	----------------------

Beratungsgegenstand:

Haushalt 2024;

**Genehmigung eines überplanmäßigen Aufwandes in dem Produkt
"Altenwohnungen"**

Sachverhalt:

In den drei Produkten im Bereich der Altenwohnanlagen kam es zu Mehrausgaben sowohl in der baulichen Unterhaltung als bei den Bauhofleistungen. Betroffene Produkte sind die P1.3.1.5.102.100, 200 u. 300 jeweils mit den Sachkonten 421100 u. 481101.

In der Händel-/ Mendelssohnstraße führten die Arbeiten zur Überholung der Elektrik zu Mehrkosten. Mit jedem Auszug muss die Elektrik überholt werden. Zweiadrige Kabel sind nur noch bedingt zulässig. Ferner müssen die Sicherungsautomaten auf neuesten Stand gebracht werden. Da hier dieses Jahr eine Wohnung mehr frei wurde, musste diese zusätzlich auf Stand gebracht werden. Die Mehrkosten betragen 9.000,00 €.

In der Milchstraße 8-10 wurden in diesem Jahr die großen Wohnzimmerfenster ausgetauscht. Zu Mehrkosten kam es durch bedingte Schimmelbeseitigungen. Da eine Wohnung nach 32 Jahren Mietzeit frei wurde, musste hier umfangreich saniert werden. Für die bauliche Unterhaltung werden 5.000,00 € und für die interne Verrechnung weitere 8.000,00 € an Mehrkosten abgerufen. Die Mehrkosten ergaben sich durch das Schaffen von Kiesbetten an den Fensterelementen der Treppenhäuser.

Für die Altenwohnungen Drostens- /Steinstr. u. Hopfenzaun werden zusätzlich 13.000,00 € für Leistungen des Baubetriebshofes benötigt. Die umfangreiche Beetpflege sowie die regelmäßigen Kontrollgänge wie auch das regelmäßige Hin- und Rückstellen der Mülltonnen sind mittlerweile sehr teuer geworden.

Insgesamt sind Mehraufwendungen von 41.000,00 € in den „Altenwohnungen“

aufgeteilt für das Sachkonto 421100 -Unterhaltung d. Grundstücke u. baulichen- 14.000,00 € und für das Sachkonto 481101 -Aufwendungen aus intern. Leistungen Baubetriebshof- 27.000,00 € erforderlich.

Die Deckung dieser Mehraufwendungen erfolgt durch Mehreinnahmen bei dem Produkt P1.6.1.1.001.100 Gewerbesteuer, Sachkonto 301300.

Finanzielle Auswirkungen:

Veranschlagung im Haushalt: ja nein

Beschlussvorschlag:

Die überplanmäßigen Aufwendungen in den Produkten „Altenwohnungen“ in Höhe von 41.000,00 € bei den jeweiligen Sachkonten 421100 (14.000,00 €) und dem Sachkonto 481101 (27.000,00 €) werden genehmigt.

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge bei dem Produkt P1.6.1.1.001.100 Gewerbesteuer, Sachkonto 301300

Anlagen: